



Gemeinde K ü n z e l l, Kreis Fulda

Bebauungsplan OT. Pilgerzell "Teil West" - 3. Vereinfachte Änderung

Maßstab: 1 : 1000

Bearbeitet: Bauabteilung der Gemeinde Künzell im November 1977

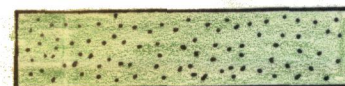
Rechtsgrundlagen

1. Bundesbaugesetz in der Fassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256)
2. Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 (BGBl. I S. 21)
3. Baunutzungsverordnung vom 15. 9.1977 (BGBl. I S. 1763)

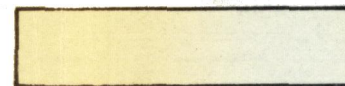
Der Bebauungsplan besteht aus diesem Blatt zeichnerischer Darstellung mit Festsetzungen.

A) Festsetzungen und Zeichenerklärungen

1.  Grenze des Geltungsbereiches der Änderung
2. Umfang der Änderung: Ausweisung von bebaubarer Fläche für die Grundstücke 9/3, 9/4, 120/10 zwecks Errichtung von Wohngebäuden.
3. Die übrigen Festsetzungen des Bebauungsplanes OT. Pilgerzell "Teil West" - 3. Vereinfachte Änderung gelten weiter.



nicht überbaubare Grundstücksfläche

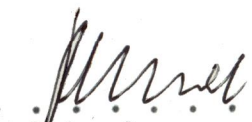


überbaubare Grundstücksfläche

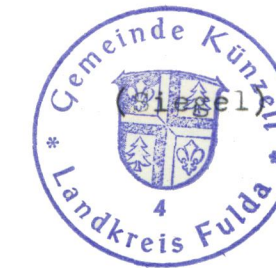
B) Aufstellungsvermerke

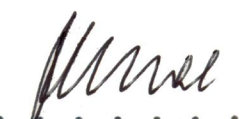
- 1) Die Bebauungsplanänderung gemäß § 13 BBauG (vereinfachte Änderung) wurde von der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 17.11.77 beschlossen.



. 
Schwab
Bürgermeister

- 2) Die Beteiligung der benachbarten Grundstückseigentümer und Fachbehörden ist erfolgt. Von allen Beteiligten liegt die Zustimmung vor.



. 
Schwab
Bürgermeister

- 3) Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung vom 18.5.78 die Satzungsänderung gemäß § 10 BBauG auf der Grundlage dieses Planes und seiner Festsetzungen beschlossen.



. 
Schwab
Bürgermeister

- 4) Bekanntmachung der Rechtskraft

Die Bekanntmachung der vereinfachten Änderung war gemäß Hauptsatzung am 27.6.78 vollendet.



. 
Schwab
Bürgermeister

Bebauungsplan Pilgerzell Teil West
3. vereinfachte Änderung